

## 2. Kreisklasse Herren OHZ

TuSG Ritterhude V : TSV Wallhöfen II  
Samstag, 06.04.2024, 14:00 Uhr

### Wellbrock beendet mit Sieg das Spiel

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Imke Wellbrock nach 2 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSV Wallhöfen II im Match der 2. Kreisklasse Herren OHZ einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TuSG Ritterhude V, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:34) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 20. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:27.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Weyhausen-Brinkmann / Perelaer hatten ihre Gegner Böschen / Hetebrink beim ungefährdeten 11:9, 11:8, 11:6 komplett im Griff. Klug / Roselt hatten im Doppel gegen Spiegelberg / Dietrich am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Den Sieg von Siems / Wellbrock konnten Schmidt / Binder im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Paul Weyhausen-Brinkmann und Volker Böschen, das Paul Weyhausen-Brinkmann letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Nicht so gut lief es dagegen für Tobias Klug bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Erik Spiegelberg, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange mit Karl-Georg Dietrich ringen musste Robert Perelaer in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Perelaer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jan Roselt nach einer 2:0-Führung gegen Katy Siems. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Piet Schmidt und Imke Wellbrock beendet, das Piet Schmidt letztendlich gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die siegbringende Taktik fehlte anschließend Kai-Niclas Binder bei seiner 0:3-Niederlage gegen Manuel Hetebrink ab dem Start. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TuSG Ritterhude V und des TSV Wallhöfen II. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Paul Weyhausen-Brinkmann sein Spiel gegen Erik Spiegelberg letztlich in vier Sätzen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Weyhausen-Brinkmann nun bei 13:11, während Spiegelberg bislang 25 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Volker Böschen fand Tobias Klug von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Böschen nun 19 Siege, bei 18 Niederlagen aus. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Robert Perelaer beim 3:0 mit Katy Siems. Das war ein souveräner Sieg. Nach diesem Einzel steht Perelaer somit bei 16 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Siems ein 15:19 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. In vier Sätzen verlor wiederum Jan Roselt seine Partie gegen Karl-Georg Dietrich, in die Dietrich im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Roselt nun bei 2

Siegen und 6 Niederlagen. Piet Schmidt bekam seinen Gegner Manuel Hetebrink beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:1 für Schmidt und 21:12 für Hetebrink seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kai-Niclas Binder gegen Imke Wellbrock hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:16 (Binder) und 6:18 (Wellbrock). Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für die TuSG Ritterhude V am 09.04.2024 gegen den SV Lönnhorst erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Wallhöfen II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:27. Für sie ist die Saison damit vorbei.

#### **Statistik:**

##### **TuSG Ritterhude V**

Doppel: Weyhausen-Brinkmann / Perelaer 1:0, Klug / Roselt 1:0, Schmidt / Binder 0:1

Einzel: P. Weyhausen-Brinkmann 1:1, T. Klug 0:2, R. Perelaer 2:0, J. Roselt 0:2, P. Schmidt 1:1, K. Binder 0:2

##### **TSV Wallhöfen II**

Doppel: Spiegelberg / Dietrich 0:1, Böschen / Hetebrink 0:1, Siems / Wellbrock 1:0

Einzel: E. Spiegelberg 2:0, V. Böschen 1:1, K. Siems 1:1, K. Dietrich 1:1, M. Hetebrink 2:0, I. Wellbrock 1:1